



RUPERT-  
KARLS-  
UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG



## Panel 4:

# ***Anforderungs- und Kompetenzprofile des Lehrpersonals in der Weiterbildung für frühpädagogische Fachkräfte***

Forschungsperspektiven auf  
Professionalisierung in der Frühpädagogik  
Abschlussstagung der Förderlinie „AWiFF“ des BMBF

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

16. Mai 2014, Repräsentanz der Robert Bosch Stiftung, Berlin

# „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte. Eine organisationstheoretische Untersuchung zu Entwicklungsverläufen und Pfadabhängigkeiten (DAFF)“



Dezember 2011 – Mai 2014

**Projektverantwortlich:**

Prof. Dr. Wolfgang Schröer  
Stiftung Universität Hildesheim  
Institut für Sozial- und Organisationspädagogik  
Marienburger Platz 22  
31141 Hildesheim

**Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen**

Christin Haude und Sabrina Volk  
Tel. +49 (0)5121/883 685  
Tel. +49 (0)5121/883 562  
haudec@uni-hildesheim.de  
volksab@uni-hildesheim.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**„Diversity  
in der Ausbildung  
frühpädagogischer  
Fachkräfte“**

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

## Ausgangspunkt

- Diskussionen über  
Konzepte Diversity  
Education
- Herausforderungen von  
Bildungseinrichtungen für  
*alle* Kinder
- Frage der Förderung
- Frage nach der  
Qualifikation der  
pädagogischen Personals



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. **Frage**
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

## Frage

- Welche Entwicklungspfade sind hinsichtlich Diversity im Ausbildungssystem für den Bereich U10 erkennbar und wie werden diese hergestellt?



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. **Ergebnisse I**
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

## Ergebnisse I

- Diversity Education als programmatischer Überbau
- Traditionslinie der Versäulung
- Separate pädagogische Ansätze
- kein systematisches Diversitykonzept
- einzelne Differenzlinien



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. **Ergebnisse I**
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

- Anregung von regelkonformen Entwicklungsprozessen
  - Erkennen von Förderbedarfen
  - Wissen über Förderungsmethoden und Präventionsarbeit
- Grundgedanke gesunder Normalentwicklung



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. **Ergebnisse I**
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

- Universelles Ziel bzw. Anforderung der „gesunden“ Persönlichkeitsentwicklung des „Normkindes“, das sich möglichst „ganzheitlich“ entwickeln soll



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. **Exkurs:**  
**Pfadabhängigkeit**
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher voller Fragen“

## Pfadabhängigkeit

- historischer „Entwicklungspfad“
- Tendenz zur Stabilität und Kontinuität
- Entscheidungen, Denkweisen und Routinen wirken bis in Gegenwart
- Einschränkung möglicher Handlungsalternativen
- Verharren in Entwicklungspfaden
- „Lock-In“



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. **Ergebnisse II (Pfad)**
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

## Ergebnisse II

- Historisch:  
Gesunde  
Kindesentwicklung als  
„natürliche“ Metastruktur  
an der sich die  
Ausbildungskonzeptionen  
orientieren



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“



- 19. Jh.  
Kleinkindbewahranstalten,  
Hilfsschulen
- 1930 Gründung  
Heilerziehungspflege-  
ausbildung
- 1970 erste staatliche  
Ausbildungs- und  
Prüfungsordnungen BaWü

→ Stabilisierung des Pfades

**„Diversity  
in der Ausbildung  
frühpädagogischer  
Fachkräfte“**

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. **Ergebnisse II (Pfad)**
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“



- Keine Beeinflussung/  
Veränderung des Pfades
  - Gründung DDR/BRD
  - Wende 1989
  - „Sputnikschock“ (1957)
  - KJHG (1991)
  - PISA (211/2002)

→ Stärkung des Pfades

**„Diversity  
in der Ausbildung  
frühpädagogischer  
Fachkräfte“**

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. **Stand/Tendenzen**
7. Instrument „Köcher  
voller Fragen“

## **Stand/Tendenzen**

- Umstrukturierungen/neue Sichtweisen
- Vorsichtige Perspektive von Diversity
- Vorhandene Strukturen bleiben bestehen
- Hoffnungsträger Akademisierung?



## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. **Instrument**  
**„Köcher voller**  
**Fragen“**

- Pfadbeeinflussung/-  
veränderung?
- Instrument zur  
Selbstreflexion/-evaluation

→ „Köcher voller Fragen“

## „Diversity in der Ausbildung frühpädagogischer Fachkräfte“

1. Ausgangspunkt
2. Frage
3. Ergebnisse I
4. Exkurs:  
Pfadabhängigkeit
5. Ergebnisse II (Pfad)
6. Stand/Tendenzen
7. Instrument  
„Köcher voller  
Fragen“

### Ziele:

- Etablierung eines Verständnisses von Diversity
- Sensibilisierung der „eigenen“ Organisation
- Identifikation von Verstärkungen, problematische und änderungsbedürftige Entwicklungen

→ Chance neue Pfade zu generieren, beziehungsweise bestehenden pfadabhängigen Entwicklungen neue Richtung zu geben

